

	<p>Tárgyak: Unvollendeter Salblöffel in Form einer Mandragora-Frucht</p> <p>Intézmény: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Gyűjtemények: Ägyptisches Museum</p> <p>Leltári szám: ÄM 30315</p>
--	--

Leírás

In der Bildhauerwerkstatt P 49.6 wurden neben vielen Werkzeugen auch „Bruchstücke von Gebrauchsgegenständen aus Alabaster“ geborgen, wie es im Grabungstagebuch heißt. Eins davon war der unvollendete Salblöffel in Form einer Mandragorafrucht. Anhand solcher unfertig gebliebenen Werkstücke lässt sich beispielhaft deren Herstellungsverfahren nachvollziehen. Bei der Fertigung eines Steinobjektes begann der Steinmetz zunächst, die Vorzeichnung mit roter Farbe auf das Werkstück aufzutragen. Diese Umrisslinien dienten ihm während der Bearbeitung als Hilfestellung. Spätere Korrekturen der Form wurden mit schwarzer Tinte markiert. Nach der abschließenden Politur konnte eine Bemalung zur Verzierung des Objektes erfolgen.

Nach: Taschner, L., in: F. Seyfried (Hrsg.), Im Licht von Amarna. 100 Jahre Fund der Nofretete, Berlin 2012, S. 266 (Kat.-Nr. 44).

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Kalzit-Alabaster (Travertin) (Material / Stein)
Méretek:	Höhe x Breite x Tiefe: 11,5 x 5,7 x 1,4 cm; Höhe x Breite x Tiefe: 11,5 x 5,7 x 1,4 cm (lt. Inv.); Gewicht: 105 g

Események

Készítés	mikor	Kr. e. 1351-1334
	ki	
	hol	
Feltárás	mikor	

ki Ludwig Borchardt (1863-1938)
hol P 49.06 (Bildhauerwerkstatt) (Amarna)

Kulcsszavak

- Kanál